Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

24.7.1866 (No. 200)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200. Dienstag den 24. Juli **1866.**

Bekanntmachung.

Das Steuer-Ab- und Zuschreiben für 1866/67 betreffend.

In Folge eingetretener Hindernisse können die Aufnahmen der Veränderungen anstatt am 23. bis 25. d. M. erst am 26. bis 28. d. M. fortgesetzt werden, was hiermit zur Kenntniß der Steuerpflichtigen gebracht wird.

Karlsruhe, den 23. Juli 1866.

Das Bürgermeisteramt.
Herzer.

Die vereinigten Comites der Karlsruher Frauenvereine.

Die Herren Professor Dietz und Oberfeldapotheker Ziegler, welche die letzte Sendung von Erfrischungen an die badischen Truppen im Felde überbrachten, theilen bei der Rückkehr hierher mit, daß für unsere Truppen eine weitere Sendung von Fußlappen und flanellenen Leibbinden erwünscht wäre, letztere für den Fall, daß wieder kältere Witterung eintreten sollte.

Wir beabsichtigen, zu dieser Sendung, sowie zu einer weiteren Sendung von Cigarren und Thee die Zeit der fünftägigen Einstellung der Feindseligkeiten, während welcher die Truppen in ihren Standquartieren verbleiben, zu benützen und laden die verehrten Damen der hiesigen Stadt, welche sich an unserem Unternehmen betheiligen wollen, ergebenst ein, sich in den Stunden von 9—12 Vormittags und von 4—7 Uhr Nachmittags im oberen Saale der Landesgewerbehalle recht zahlreich einzufinden, um bei dem Zurichten der Fußlappen, sowie bei dem Zuschneiden und Nähen der Leibbinden mitzuhelfen.

Daselbst können auch Muster von Fußlappen und Leibbinden Behufs der Bearbeitung zu Hause in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1866.

5.3. **Fahrnißversteigerung.**

Aus dem Nachlasse des verlebten Schuhmachermeisters Johann Bögli von hier werden in dessen Behausung, Waldstraße Nr. 23, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände, und zwar:

Heute **Dienstag den 24. Juli d. J.:**
Gold und Silber, Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Schuh- und Stiefelvorräthe;

Mittwoch den 25. Juli d. J.:
Weißzeug, Schreinwerk, Schuh- und Stiefelvorräthe;

Donnerstag den 26. Juli d. J.:
Küchengeräthe, allgemeiner Hausrath, Faß- und Bandgeschirr, Schuh- und Stiefelvorräthe, sodann Handwerkegeschirr

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerung beginnt jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr.

Karlsruhe, den 17. Juli 1866.

Großh. Notar: **Karl Philippi.**

2.2. **Pferdversteigerung.**

Nächsten **Mittwoch den 25. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, wird im Hofe der hiesigen Dragonerkaserne 1 ausrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Juli 1866.

Verrechnung der Ersatzabtheilung der Reiterei.

Pferdeversteigerung.

Donnerstag den 26. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Kasernhofe zu Gottesaue

10 ausrangirte Dienstpferde

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 23. Juli 1866.

Verrechnung des Gr. Feldartillerie-Regiments.
A. Clauß, Regimentsquartiermeister.

Versteigerung von Bücherschränken und Schäften.

Donnerstag den 26. Juli 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Großh. Palais in der Herrenstraße Nr. 45 nachbenannte Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

14 Bücherschränke und
12 Bücherschäfte von hartem Holze,

wozu die Liebhaber einladet

3.1. **Herrenschmidt,** Gerichtstarator.

2.1. **Fahrnißversteigerung.**

Donnerstag den 26. l. M. werden im hiesigen Waisenhause (beim Karlsthor) nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold, Silber, Weißzeug, Schreinwerk, ein Pianoforte, Bettung, Küchen- und verschiedene Hausgeräthe.

Anfang Vormittags 9 Uhr, Fortsetzung Nachmittags 2 Uhr.

Das Pianoforte steht in der Waldhornstraße Nr. 11 im zweiten Stock, woselbst es jederzeit eingesehen werden kann.

Schönleber, Waisenrichter.

3.1. **Darlanden.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbvertheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse der Johann Weber IV. Ehefrau, Magdalena, geb. Gartner von Darlanden, nachbeschriebenes Wohnhaus sammt Zugehörde bis

Freitag den 10. August l. J.,
Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause zu Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung nebst 55 Ruthen 5 Fuß Hausplatz und Garten, in der vorderen Straße zu Darlanden gelegen, neben Valentin Pferrer und Martin Schwall, Schätzungspreis 1000 fl.

Mühlburg, den 20. Juli 1866.

Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Akademiestraße Nr. 7 ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober an eine kleine, kinderlose Familie zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

* Amalienstraße Nr. 7 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Amalienstraße Nr. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern (mit 2 Eingängen), Alkof, Küche, Magd-, sowie Schwarzwasch-Kammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.2. Blumenstraße Nr. 15 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock im Hinterhaus zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Theil an der Waschküche. Zu erfragen ebener Erde.

* Herrenstraße (kleine) Nr. 5 ist im Hinterbau eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzstall und Keller bis 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Herrenstraße Nr. 50, gegenüber dem Großh. Garten, ist auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör an eine stille Familie zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

Hirschstraße Nr. 12, im Hinterhaus, ist der zweite Stock mit 2 Zimmern und Alkof, Küche, einer Mansarden- und Speicherkammer, Holzstall, Keller und Theil am Waschhaus auf 23. Oktober an solide Leute zu vermiethen. Das Nähere im Vorderhaus bei A. Wildermuth.

* Hirschstraße Nr. 17 ist der zweite Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Alkof, 2 Mansarden, Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, sowie mit Zutritt in den Garten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Karlsstraße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 verrohrten Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher zu vermiethen; auf Verlangen auch Garten. Näheres im 3. Stock.

* Kreuzstraße Nr. 20 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Kammern und Keller an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock rechts.

* Kronenstraße Nr. 29 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör. Zu erfragen im untern Stock.

* Langestraße Nr. 47, im Hinterhaus, sind 3 ineinandergehende Zimmer, Küche, Speicher und Keller auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

2.1. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus, sogleich oder auf 23. Oktober an eine stille Familie von 2—3 Personen zu vermiethen. — Ebendaselbst ist im Hinterhaus eine gleiche Wohnung auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.1. Langestraße Nr. 104 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere ist im Eckladen zu erfragen.

* Langestraße Nr. 107 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres daselbst in der Lederhandlung.

* Langestraße Nr. 113 ist im 3. Stock, auf die Adlerstraße gehend, eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Dachwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock.

2.1. Langestraße Nr. 169 ist im Seitengebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermiethen.

3.1. Langestraße Nr. 213 ist der dritte Stock, bestehend in 8 Zimmern, 1 Mansarde und übrigen Erfordernissen, so wie im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde und übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.1. Leopoldstraße Nr. 19 ist in dem neuen Querbau die Mansardenwohnung mit 4 Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft wird Amalienstraße Nr. 7 im ersten Stock des Hinterhauses gegeben.

*6.1. Rüppurrer Chaussee Nr. 2a ist der zweite Stock per 23. Oktober oder früher zu vermiethen. Die Wohnung, welche vollständig für sich abgeschlossen ist, besteht aus 6—7 Zimmern, 1—2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Holzstall, Schwarzwaschkammer nebst Antheil am Trockenspeicher und Waschküche. Näheres im Hause selbst.

*3.1. Waldstraße Nr. 11 ist der zweite Stock, in 5 Zimmern nebst Küche, Speicherzimmer und Keller bestehend, und Waldstraße Nr. 13 der zweite Stock, in 6 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen bestehend, auf den 23. Oktober oder auch früher beziehbar zu vermiethen.

*2.1. Waldstraße Nr. 32a ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer, Küche ꝛc. auf 23. Oktober zu vermiethen und das Nähere beim Hauseigenthümer daselbst zu erfragen.

Waldstraße (neue) Nr. 42 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 41 ist der zweite Stock, bestehend in 4 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Waschküche ꝛc., auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im Hintergebäude im zweiten Stock.

24.3. Zirkel (äußerer) Nr. 6, im 3. Stock, auf den Schloßplatz gehend, sind 6 ineinandergehende, geräumige Zimmer nebst Küche und übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

*3.2. Zirkel (innerer) Nr. 10 ist eine Wohnung, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., ganz oder getheilt, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*2.1. Ein Laden mit Werkstätte und drei Zimmern sammt Zugehör ist zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Langestraße Nr. 61 ist ein Laden mit Wohnung und Zugehörde zu vermiethen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 29.

Laden zu vermiethen.

Ein Laden mit 2 Auslagfenstern ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Herrenstraße Nr. 20a im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

3.3. In der Adlerstraße Nr. 32 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung, aus 5 Zimmern und Zugehör bestehend, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ertheilt der Eigenthümer in seinem Kontor im Hinterhause.

3.2. In schönster Lage außerhalb der Stadt ist eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer ꝛc., sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor.

*2.2. Eine neu hergerichtete Wohnung mit 2 größeren Zimmern und Küche (Aussicht in Gärten), auch geräumige Werkstätte oder als 2 weitere Zimmer und andere Räume mit allem Zugehör, sowie eine kleinere Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör sind Amalienstraße Nr. 61 zu vermiethen und können sogleich oder auf 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

12.10. Eine hübsche Wohnung von 3—6 Zimmern nebst Erfordernissen oder 2 möblirte und 3 unmöblirte Zimmer sind zusammen oder getrennt zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 96 im Laden.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon 4 auf die Straße gehen, nebst 2 Kammern, Holzstall und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft im zweiten Stock rechts.

* In der Mitte der Stadt, innerer Zirkel Nr. 25, ist der zweite Stock mit 7 Zimmern und Mansarde nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen.

3.1. Kleine Herrenstraße Nr. 3 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung auf den 23. Oktober zu vermiethen, bestehend in 2 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz.

Alte Herrenstraße Nr. 8 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Dachkammer, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* In der Kronenstraße Nr. 18 ist im Hintergebäude zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer mit großem Alkofen nebst Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.

*2.1. Alte Waldstraße Nr. 22 ist eine Wohnung, bestehend in 1 großen Zimmer, Alkof, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermiethen.

* In der neuen Waldstraße Nr. 62 ist der zweite Stock auf den 23. Oktober zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern, Speicherkammer nebst Zugehör.

* Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Holzspeicher und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere Waldhornstraße Nr. 23.

* Eine Wohnung, dritter Stock, mit 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigen Erfordernissen ist auf den 23. Oktober in der Langestraße Nr. 167 zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt Louis Seiller, Waldstraße Nr. 35.

*3.1. Eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und sonstigem Zugehör ist im westlichen Theil der Stadt auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus nebst Speicherkammer ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Auf Verlangen kann noch ein Zimmer dazu gegeben werden zu erfragen Karlsstraße Nr. 39 parterre.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Kronenstraße Nr. 19, im zweiten Stock, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer gegen die Straße sogleich oder auf den 1. k. M. zu vermiethen.

* Bahnhofstraße Nr. 14 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, freundliche Zimmer, möblirt oder unmöblirt, auf den 1. August oder sogleich zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Ein schön möblirtes Zimmer zu ebener Erde, mit Aussicht auf die Lange- und Herrenstraße, ist sogleich oder auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen: Herrenstraße Nr. 18 im zweiten Stock rechts.

* Kasernenstraße Nr. 5 ist im zweiten Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer, sowie auch kleinere, möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

* Neue Hirschstraße Nr. 52 ist im untern Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken zu vermiethen.

2.1. Es sind einige schön möblirte Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen äußerer Zirkel Nr. 3 im dritten Stock.

* Ritterstraße Nr. 4 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auch auf den 1. August zu vermiethen.

* Kreuzstraße Nr. 1a, in der Nähe des Schloßplatzes, ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein schönes, möblirtes Zimmer ist bis 15. August oder 1. September zu vermiethen. Näheres Herrenstraße Nr. 20a im zweiten Stock.

Amalienstraße Nr. 53 ist ein möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, eine Stiege hoch sogleich oder später an einen Herrn zu vermiethen.

* Waldhornstraße Nr. 29 sind drei möblirte Zimmer an einen Herrn oder an eine kleine Familie sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

Wohnungsgesuch.

* Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 anständigen Zimmern mit Küche, Kammer und sonstiger Zugehör. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 14 im zweiten Stock.

Kellergesuch.

3.2. Bis September wird in der Nähe des Friedrichsthores, am liebsten außerhalb desselben, ein geräumiger, gewölbter Keller zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] In eine hiesige Weinwirthschaft wird ein solides, williges Mädchen auf 1. August gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches gut kann, auch sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht und gut empfohlen wird, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße Nr. 27 im untern Stock.

* **[Dienstantrag.]** Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht und gut empfohlen wird: Erbprinzenstraße Nr. 20 im 2. Stock.

* [Dienstgesuche.] Drei Mädchen wünschen bis zum 4. August wegen Abreise ihrer Herrschaft passende Stellen zu erhalten, wovon das erste schon längere Zeit servirte, auch etwas kochen versteht, sowie allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann; das zweite nähen und bügeln kann und sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten widmet; das dritte auch etwas kochen, schön waschen und putzen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Kriegsstraße Nr. 15.

* [Dienstgesuch.] Eine gute Herrschaftsköchin, welche sich auch in einen Gasthof eignet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Lyceumstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein perfekte Gasthofköchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 64.

* [Dienstgesuche.] Eine gute Herrschaftsköchin sucht eine Stelle oder einstweilen nur zur Aushülfe. Daselbst sucht ein solides Mädchen, welches deutsch und französisch spricht, eine Stelle als Kinds- oder Zimmermädchen; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29.

* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 9.

Mechaniker-Gesuch.

Ein junger Mechaniker, welcher im Augenblick geschäftslos ist, könnte auf einige Zeit angenehme Beschäftigung erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

Auf 1. August wird ein ordentlicher, fleißiger, junger Bursche in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblatees.

☛ Une Demoiselle Française, ayant séjournée pendant 7 ans en Angleterre, désire trouver dans un bon pensionnat une place comme professeur de Français et d'Anglais. Elle ne tiendrait précisément aux appointements, mais seulement à la nourriture, au logement et au blanchissage. S'adresser à M. M. Müller & Gräff (Zähringerstrasse 96) aux initiales: J. F.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Putzen und Waschen in und außer dem Hause. Auch wird Wäsche stückweise zum Waschen und Bügeln angenommen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 37 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen in und außer dem Hause, mit der Zusicherung schöner und pünktlicher Arbeit; ebenso empfiehlt sie sich im Auskochen und Putzen. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 37 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Verloren.

* Es wurde am Sonntag Mittag von der Eisenbahn über den Schloßplatz in den Schloßgarten ein braunes **Ledertäschchen** verloren, enthaltend: einen Beutel mit silbernem Schloß und etwas Münze, einen Schlüssel, eine Brille und ein Batistsacktuch. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung Langestraße Nr. 50 abzugeben.

Ein **Maulkorb** für einen großen Hund wurde verloren. Der Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung Langestraße Nr. 140 abzugeben.

* Am Samstag Abend blieben auf einer Bank des Schloßplatzes **4 Photographien** liegen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Gefunden.

* Auf dem Clever'schen Bierkeller wurde eine **Rocktasche** nebst Taschentuch gefunden und kann gegen Ersatz der Einrückungsgebühr bei der Kellnerin daselbst abgeholt werden.

Verkaufsanzeigen.

* Zähringerstraße Nr. 5 ist altes Oberländer **Zwetschgenwasser,** maas- und halbmaasweise die Maas zu 48 kr., zu verkaufen.

* Eine **Hobelbank** nebst verschiedenem **Schreinerwerkzeug** ist zu verkaufen. Näheres Stephanienstraße Nr. 36 im ersten Stock im Hintergebäude.

Kaufgesuche.

* Ein gebrauchtes **Kinderwägelchen** (zum Schieben) wird zu kaufen gesucht, und werden Adressen mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

* Etwa 15 Stück steinerne **Postamente** werden zu kaufen gesucht in der Waldhornstraße Nr. 14.

*2.2.

Anzeige.

* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben.

Agathe Lazarus aus Bruchsal.

Klavier zu vermiethen.

Ein sehr gutes Stuttgarter Tafelpiano mit 7 Oktaven ist für den 1. oder 15. August zu vermiethen. Näheres zu erfragen bei

Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Für junge Kaufleute.

2.1. Mehrere Tausend Franken jährlichen Gehalt erhalten im Ausland Correspondenten, die den Briefwechsel in deutscher, französcher, englischer und italienischer Sprache zu führen wissen. Nach Rhode und de Castres kann diese Kenntniß leicht, schnell und in kurzer Zeit erworben werden. Jungen Männern, die Vorkenntnisse im Französischen besitzen, wird die Anleitung dazu, in zehn Lehrstunden für je eine Sprache, gegeben. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Der Unterzeichnete wohnt Amalienstraße Nr. 18, eine Treppe hoch.

Fr. Eccard,
Gr. Hofgraveur.

Malaga,

ächten alten, Ima Qualität, in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen, empfiehlt

Conradin Haagel,
3.3. Großh. Hoflieferant.

THEE

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Saghalin (Japanisches Wasch-Pulver)

macht jede Lauge überflüssig, bringt Ersparniß mindestens der Hälfte von Seife, Zeit und Mühe, bei

—4. **F. X. Weißbrod.**

Dr. Wiederhold's

Lederöl zum Conserviren und Geschmeidigmachen für Schuhwerk, Geschirre, Treibriemen, Pferdehufe. 1 Pfund 35 kr., ½ Pfund 21 kr. bei

—10. **J. Küst.**

Anzeige und Empfehlung.

8.4. Ergebenst Unterzeichneter erlaubt sich einem hochverehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er nachfolgende Arbeiten übernimmt, nämlich:

Hochzeits- und Todtenkränze, Blumen und andere Bouquets in sogenannten Aufhängkästchen schönstens und geschmackvollst einrahmt, alte, beschmutzte und verdorbene Oelgemälde und Oeldruckbilder restaurirt und frisch auffirnißt, alte, beschmutzte und sporige Kupfer- und Stahlstiche, Lithographien und Holzschnitte reinigt und wieder wie neu herstellt; ebenso werden beschmutzte Bücherblätter gereinigt, alle Arten Figuren von Gyps und andern Massen in allen Farben angestrichen, lakirt und broncirt; alte Gypsfiguren werden schönstens aufgefrischt, zerbrochene Gegenstände von Glas, Porzellan, Marmor, Gyps, Thon, Eisen, Holz ꝛc. werden gut und dauerhaft gekittet; alle Arten Möbel, als: Chiffonniere, Kommode, Glaskästen ꝛc. werden in allen Tapeten und Stoffen gut und schön austapezirt; alle Arten Gegenstände von Holz, Eisen, Blech, Leder, Pappe, Möbel aller Arten ꝛc. werden in Oelfarbe angestrichen, polirt, lakirt und auch broncirt, und bittet um gefällige zahlreiche Aufträge mit der Versicherung, schnelle, schöne und billige Arbeit zu liefern.

Maximilian Maier, Insel Nr. 9.

Kunstwaschen.

* Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Kunstwascherei von Fr. Gutmann übernommen habe, und empfehle mich im Waschen von Seide, Wolle, Crêpe, Barège ꝛc. unter der Zusicherung pünktlicher und billiger Bedienung.

Mina Trabinger,
kleine Herrenstraße Nr. 5.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfehlen sich wiederholt im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken; durch schöne und gute Arbeit werden sie sich bemühen, das ihnen seit langen Jahren geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten.

Geschwister **Graf,**
Zähringerstraße Nr. 41.

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

W. Printz, Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste,** sowie frische **Frankfurter Wurst** bei

J. Huff, Waldhornstraße Nr. 29.

Rastatt. Anzeige.

Die s. Z. ausgeschriebenen gebrauchten **Sparkochherde** sind bis auf einige größere verkauft, hingegen werden neue in allen Größen zu Ausnahmspreisen verkauft.

David Unkel, Herdfabrikant
in **Rastatt.**

4.3.

Sprungherde (Sparherde),

für **Steinkohlen-** und **Holz-Feuerung** (transportabel zum Gebrauch fertig), in 10 verschiedenen Größen, **en gros & en détail,** empfiehlt zu billigen Preisen

Franz Perrin Sohn.

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

versichert fortwährend gegen Feuerschaden:

Mobilien, Waaren, Erntevorräthe und Gebäudefünftel

zu den billigsten Bedingungen.

Dieses seit 46 Jahren mit den besten Erfolgen wirkende, auf Gegenseitigkeit gegründete Institut zahlt alle Ersparnisse an die Versicherten ohne Abzug zurück.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1865 vertheilte die Bank 63 Prozent Ueberschuß an die Versicherten, **das heißt, sie gab auf jeden Gulden eingezahlte Prämien 37⅘ Kreuzer retour.**

Zur Annahme von Versicherungen empfiehlt sich:

Die Agentur für Stadt- und Landbezirk Karlsruhe:

Franz Perrin Sohn,
am Mühlburgertbor.

4.3.

Sterbfalls-Anzeige.

22. Juli. Anna, alt 3 Monate 10 Tage, Vater Bahnwart Frank.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde

Getauft:

18. Juli. Adolph Emil Franz Hermann, Vater Emil Wilhelm August Schmidt, Revisor.
19. „ Luise Wilhelmine, Vater Georg Philipp Schuberg, Bierbrauer.
22. „ Barbara Rosa Margarethe, Vater Franz Dörich, Schreiner.
22. „ Bertha Mathilde, Vater Louis Soder, Zugmeister.
22. „ Karoline Mathilde Elise Pauline, Vater Jakob Julius Bodenweber, Kaufmann.
22. „ Emil Julius Friedrich Karl, Vater Julius Fäßler, Großh. Hauptmann.

Getraut:

17. Juli. Ludwig Leopold Denzler, Gastwirth und Bürger, mit Bertha Katharine Marie Hofmann von hier.
19. „ Jakob Friedrich Hösle, Maschinenschlosser, Bürger in Heidelsheim, mit Luise Friederike Webes von Ottmarsheim.
19. „ Karl Daub, Küfer und Bierbrauer, Bürger in Wössingen, mit Juliane, geb. Frommel, Wittwe von Wössingen.
19. „ Leopold Eypper, Bierbrauer und Bürger, mit Luise Schäfer von hier.
22. „ Christian Eberhardt, Schneider, Bürger in Loßburg, mit Eleonore Stemmler von Rothenburg.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Spalter, Kfm. v. Wiesbaden.

Deutscher Hof. von Lämert, Consul v. Stuttgart. Rahmer, Assistent von Offenburg. Wolbert, Oek. v. Wössingen.

Englischer Hof. Hepting, Abgeordneter von Böhrenbach. Tritschneller, Abgeordneter von Lenzkirch. Frau Göpp v. Straßburg. Klein, Priv. v. Oberstein. Kubein, Rent. m. Frau v. Mitau.

Erbprinzen. Graf v. Berlichingen v. Mannheim. Kaufmann, Kfm. u. Le Maistre v. Frankfurt. Braus, Priv. v. Elberfeld. Rübener, Rent. v. Kehl.

Goldener Adler. Theil, Kaufm. v. Bruchsal. Eulenstein, Braun, Zöller v. Schott, Kfl. u. Weisbrod, Photograph v. Frankfurt.

Goldener Karpfen. Kleiner, Priv. v. Heidelberg.

Goldenes Lamm. Weber, Kaufm. von Hagen. Dörner, Arzt v. Neustadt. Frau Andre v. Edingen.

Goldenes Schiff. Lenkowicz v. Tarnow. Edinger v. Mainz.

Goldene Traube. Norasky, Priv. aus Italien. Holzapfel, Wirth v. Obertsroth. Ackermann, Landwirth v. Kleineschbach. Zoos, Kaufm. v. Conweiler.

Goldene Waage. Hohnacker, Hdlsm. v. Neustadt.

Grüner Hof. Dr. Grün v. Heidelberg. Hönstein, Ing. v. Augsburg. Steng, Priv. m. Sohn v. Cannstadt. Graf Dalber v. Wien. Schröder u. Sandfort mit Fam. u. Bed. von Mainz. Bösel von Augusta. Schweikle, Kfm. m. Frau von Cannstadt. Schultheß von Interlacken. Glik von Mannheim. Hillebrecht, Fabrik. v. Hörter. Boutier von Bernay. Handlow, Kfm. v. Olmütz.

Hôtel Bauer. Reinach, Abgeordneter v. Petersthal. Zimmermann v. Fildmüllen. Günter, Kaufm. v. Lahr. Grisetti, Ing. a. Italien. Held mit Frau v. Frankfurt. Stenz Kaufm. v. Erlangen. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Gschwindt, Fabr. v. Pforzheim.

Hôtel Große. Lopinkhine m. Fam. u. Bed. v. Soden. Orloff mit Familie a. Frankreich. Frau v. St. Hilaire m. Bed. v. St. Petersburg. Neff, Posthalter v. Triberg. Frau Haar m. Kinder u. Prünn, Kfm. v. Mainz.

Kaiser Alexander. Leppert, Oek. v. Oberkirch.

Nassauer Hof. Maier, Kfm. a. d. Schweiz.

Prinz Max. Heinz, Kfm. v. Pforzheim. Leon, Kfm. v. Paris. Mutschelknaus, Fabr. v. Pforzheim. Weiß, Brauer von Enzberg. Oppkolmer, Kaufm. v. Mosbach.

Römischer Kaiser. März, Kfm. v. Neustadt. Pfu, Kfm. v. Ofen.

Schwan. Fischer, Kfm. v. Villingen.

Stadt Lahr. Weber, Posamentier von Baden. Brüllmeier v. Ludwigshafen.

Stadt Pforzheim. Schneider, Kaufm. v. St. Petersburg. Karle, Lehrer v. Lindau. Keßerle, Stadtpfarrer v. Ludwigsburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.